

Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue, Zelle u. Umgebung.

Ercheint
Mittwoch, Freitag u. Sonntag.
Abonnementpreis
inkl. der 3 wöchentlichen Beilagen vierteljährlich
mit Bringerlohn 1 Mk.
durch die Post 1 Mk.

Mit 3 Familienblättern: Frostn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Hegeweller in Aue (Ortsbürger).
Redaktion u. Expedition Aue, Marktstraße.

Inserate
Die einseitige Spaltenbreite 10 Zf.
amtliche Inserate 25 Pfg. die gewöhnliche Zeile,
Wekamen pro Zeile 20 Pfg.
Alle Postanfragen und Landbriefträger
nehmen Bestellungen an.

No. 146.

Mittwoch, den 9. December 1896.

9. Jahrgang.

Aue. Als Bürger in hiesiger Stadt wurden verpflichtet die Herren:

Maschinenmeister Ernst Max Butter,
Schaffner Christian Hermann Becher,
Handelsmann Ernst Otto Bauer,
Locomotivführer Paul Reinhard Brüdner,
Klempner Max Hugo Baumann,
Schankwirth Friedrich August Bretschneider,
Blauarbeiter Johann Traugott Becher,
Oberpostassistent Friedrich Emil Ehrhardt,
Schlosser Florenz Alexander Enderlein,
Maurer Johann Heinrich Ebert,
Feuermann Heinrich Bernhard Escher,
Tischlermeister Carl Ferdinand Albert Feistel,
Pfeffertügl. Eduard Robert Fischer,
Webmeister Eduard Robert Günther,
Handelsmann Carl Louis Georgi,
Deconom Delar Hermann Günther,
Blauarbeiter Friedrich Gustav Goldhahn,
Schlosser Carl Max Gläß,
Fabrikarbeiter Carl Friedrich Georgi,
Kaufmann Julius Eduard Götner,
Schankwirth Gottfried Louis Hergert,
Uhrmacher Ernst Louis Herbert,
Contorist Wilhelm Moriz Habermann,
Schumacher Christian Hermann Heymann,
Lehrer Oswald Paul Jochen,
Bäckermeister Paul Richard Jungerwirth,
Maschinenfabrikant Carl Paul Jäger,
Erpedient Carl Hermann Otto Kldden,
Kaufmann Ernst Reinhard Kreyßmar,
Tischlermeister Emil Otto Krause,
Materialverwalter Bernhard Albin Krause,
Schumachermeister Hermann Emil Räßig,
Postassistent Ernst David Müller,
Fleischermeister Louis Emil Wählig,
Bierhändler Hermann August Rai,
Drehmeister Gustav Emil Michel,
Bäckermeister Gustav Bernhard Müller,
Bierschreier Louis Emil Michal,
Waler Richard Friedrich Mühlmann,
Bäckermeister Emil Immanuel Neukirchner,
Scheerenfleischer Ludwig Ferdinand Albin Nestmann,
Former Oscar Albin Nestler,
Dionus Max Robert Dertel,
Stadtbaumeister Bruno Max Pischmann,

Holzbildhauer Friedrich Ludwig Siegel,
Geschäftsführer Paul Oswald Schick,
Feuermann Carl Hermann Schäfer,
Blauarbeiter Ernst Christian Schneider,
Hochschullehrer Otto Cornelius Paul von Stein,
Privatmann Christian Gottlieb Scheller,
Klempnermeister Traugott Albin Schönberr,
Cementwaarenfabrikant Friedrich Eduard Schneider,
Erpedient Eduard Ernst Schäfer,
Kaufmann Ferdinand Adolf Schorler,
Schuhmann Paul Richard Schneider,
Schuhmann Friedrich Ernst Voigt,
Steinmetz Anton Voigt,
Geschäftsreisender Gustav Julius Viehweger,
Contorist Emil Bruno Wehder,
Bauamtsassistent Hermann Oscar Wieland.

Aue, am 7. Dezember 1896

Der Rath der Stadt.
Dr. Kreyßmar. Rühn.

Öffentlicher Dank.

Von einem geborenen Auer, Herrn **Wilhelm Fischer** in Chemnitz, ist uns aus Anlaß des 100jährigen Geburtstages seines hochverehrten Lehrers, des am 6. Januar 1797 in Großschörsdorf geborenen, aus seiner langjährigen Wirksamkeit an unserer Schule, von 1819 bis zu seinem am 6. Juni 1881 erfolgten Tode, noch in hohen Ehren stehenden Cantors **Adolf Wilhelm Schurig** ein Kapital von **800 Mark** übergeben worden zur Errichtung einer

Adolf Wilhelm Schurig-Stiftung.

Der Zinsbetrag des Kapitals soll an arme und würdige Konfirmanden theil in Büchern, theil in Kleidungsstücken verabfolgt werden.
Dem edlen Geber sagen wir auch an dieser Stelle für seine hochherzige Bestimmung innigsten Dank.

Gott, der Allgütige, wolle ihn dafür segnen.

Aue, am 3. Dezember 1896.

Der Rath der Stadt.
Dr. Kreyßmar. Rühn.

Öffentliche Stadtverordnetenversammlung zu Aue

Mittwoch, d. 9. Dezember 1896 Abends 6 Uhr.

Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mittheilungen von localem Interesse sind der Redaktion
sehr willkommen.

Am vergangenen Sonnabend fand im Rathskeller die letzte Gründungsversammlung des hiesigen „Hausbesitzervereins“ statt. Nach verschiedenen Mittheilungen des Herrn Lehrer Lohse kam das sorgfältig ausgearbeitete Statut zur Vorlesung, welches von den Anwesenden einstimmig genehmigt und dann unterschrieben wurde, ca. 40 Herren traten hierdurch dem Verein bei. Auch wurde Vieles über die Zwecke und Ziele des Vereins gesprochen. Es soll nicht bloß ein Verein zum Schutze der Hausbesitzer sein, sondern er wird auch zum Vortheil der Miethsbewohner wirken. Beiderseits soll er auch Aufklärung in allen die Miethsverhältnisse betreffenden Angelegenheiten bieten, namentlich sollen einheitliche Hausordnungen, gleiche Miethskontrakte u. Miethzinsblätter geschaffen werden. Auch will der Verein einer Unfallversicherung beitreten, um seine Mitglieder vor Schaden zu schützen, wenn bei Glätte auf der Straße und in Höfen, auf dunklen Treppen, Hausfluren etc. durch Herabfallen von Schiefer und Schnee von Dächern, Jemand zu Schaden kommen sollte, wo der betreffende Hausbesitzer dafür aufkommen müßte.

Aus Sachsen und Umgegend.

Die Zahl der Gewinner der Dresdner Ausstellungs-Lotterie, die ihre Gewinne im Stiche gelassen und nicht einmal abgeholt haben, beträgt gegen 800. Unter den Luxus- und Wirtschaftsgegenständen befanden sich verschiedene, zum Teil wertvolle Gewinne. Am Montag kamen dieselben alle unter den Hammer. Der nicht unerhebliche Erlös fällt der allgemeinen Kasse des geschäftsführenden Ausschusses zu.

Abertham. Der Winter, mit seinem bei uns oft recht strengen Regiment hat seinen Einzug gehalten. Die Aberthamer Aussichtswarte auf dem Pleßberge liegt nun auch einsam und verlassen da, denn dieser Tage zog der Restaurateur Herr Schlick ab, nachdem eine zahlreich besuchte Schlusfeier abgehalten wurde, die viele Teilnehmer bis zum frühen Morgen in heiterer Stimmung daselbst vereinte. Der

Besuch im verfloffenen Sommer war trotz des heutigen regnerischen Wetters ein sehr reger und stellte Freunde der glücklichsten Kontingent an Touristen, auch Karlsbader Kurgäste stellten sich fleißig ein um sich die vielgerühmte und auch wirklich schöne Aussicht zu besehen. Die nimmermüde Vereinsleitung der Naturfreunde in Abertham, deren Verdienst es überhaupt ist, die Warte geschaffen zu haben, hat im verfloffenen Herbst wieder namhafte Summen für Wegbau und Anlagen verwendet.

Heller'sche Spielwerke.

Mit den Heller'schen Spielwerken wird die Musik in die ganze Welt getragen, auf daß sie überall die Freunde der Glücklichen erhöhe, die Unglücklichen tröste und allen Fernweilenden durch ihre Melodien herzbewegende Grüße aus der Heimat sende. In Hotels, Restaurationen u. s. w. ersetzen sie ein Orchester und beweisen sich als bestes Zugmittel; für obige empfehlen sich besonders die automatischen Werke, die beim Einwerfen eines Geldstückes spielen, wodurch die Ausgabe in kurzer Zeit gedeut wird.

Die Repertoires sind mit großem Verständnis zusammengestellt und enthalten die beliebtesten Melodien auf dem Gebiete der Opern, Operetten- und Tanzmusik, der Lieder und Choräle. Thatsache ist ferner, daß der Fabrikant auf allen Ausstellungen mit ersten Preisen ausgezeichnet, Lieferant aller europäischen Höfe ist und ihm jährlich Tausende von Anerkennungs schreiben zugehen.

Die Heller'schen Spielwerke sind ihrer Vorzüglichkeit wegen als passendes Geschenk zu Weihnachten, Geburts- und Namenstagen, außerdem für Seelsorger, Lehrer und Kranke, wie überhaupt jedermann, der kein solches besitzt, aufs wärmste zu empfehlen.

Man wende sich direkt nach Bern, selbst bei kleinen Aufträgen, da die Fabrik keine Niederlagen hat, Reparaturen, auch solche von fremden Werken, werden aufs beste besorgt. Auf Wunsch werden Teilzahlungen bewilligt und illustrierte Preislisten franco zugefandt.

Tagesordnung für die öffentliche Stadtverordnetenversammlung
Mittwoch, den 9. Dezember Abends 6 Uhr.

1. Anbringung der Gaslaternen an der neuen Schule u. Aufstellung von Gaslaternen auf dem Wege zu der Schule. 2. Umwandlung der Gaslaternen am Schützenhausweg Nr. 2 in Gaslaternen. 3. Arealabretung an Emil Freitag. 4. Grundstücksanlauf von Conditor Kob-

fischer. 8. Kennzeichnung v. d. Dankschreiben der Christenlehre für Erhöhung der Vergütung für Verwaltung der gemeinsamen Weideweise. 6. Erlass einer Vorschrift über Anbringung von Sicherheitsketten an Dächern und Verbot, nach welchem Hause zu räumen, in denen brennende Coalstöße aufgestellt sind, nicht beschäftigt werden dürfen. 7. Besuch des Fabrikanten Ernst Feder um Wasserergel-Erlaß. 8. Neuwahl für die aus dem Kathologium mit Ende 1896 auscheidenden Stadträte.

Meteorologisches.

Barometerstand am Früh 7 Uhr.	December.	Wetterveränderung auf der König-Albert-Brücke.
Sehr trocken 750		750 Temperatur u. Gef. am 6. Dez. - 4,0
Befind. schön 740		740 " 7. " - 0,0
Schön Wetter		740 " 8. " + 5,0
Verändertlich 730		730 am 6. Dez. S.-O. Windrichtung
Regen (Wind) 720		720 " 7. " N.
Sturm 710		720 " 8. " W. Wetter
		710 am 6. Dez. Veränderl. Trüb.

Seiden-Damaste Mk. 1.35

18.65 per Meter - schwarze, weiße und farbige, **Henneberg-Seide** v. u. 60 Pf. bis 18.65 p. Meter glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.), parti- und steuerfrei ins Haus. Muster ungebend. Durchschnittl. Lager: ca. 2 Millionen Meter.

6 Seiden-Fabriken G. Henneberg (k. u. k. Hof.), Zürich.

Zurückgesetzte Stoffe im Ausverkauf.
7 Meter solider Stoff zum ganzen Kleid für Mk. 1.50 Pf.
Cheviots, Diagonal doppelbreit mod. Farben a 75 Pfg. pr. Mtr. Muster auf Verlangen franco ins Haus.
Veloutine in modernsten Farben a 65 Pfg. pr. Mtr.
Reinwollene Spagnoleto-Planelle a 85 Pfg. pr. Meter
vers. in einzelnen Metern franco ins Haus, neueste Modestoffe gratis
GETTINGER & Co., Frankfurt am Main.
Separat-Abtheilung für Herrenkleiderstoffe: [6
Bügeln von Mk. 1.35 Pf., Cheviots v. M. 1.05 Pfg. an pr. Meter.

Keine Bleiche mehr nöthig ist bei Anwendung von Dr. Thompson's Seifenpulver. Durch dasselbe wird blendend weißes Wäsche erzielt, ohne das solche auch nur im mindesten angegriffen wird. Nur echt mit Schutzmarke „Schwan“.

Politische Rundschau.

Deutschland.

* Der Kaiser lehrte am 5. d. nachmittags von der Jagd nach dem Jagdschloß bei Spritze...

Frankreich.

* Während alle übrigen französischen Blätter das Urteil des ägyptischen Appellhofes als englische Niederlage...

regung verursacht, doch hat es noch keinen endgültigen Beschluß gefaßt.

Amerika. * Der Londoner Daily Chronicle meldet aus New York: Mac Kintley und die Führer der republikanischen Partei sind völlig darüber einig...

Wie für den Antrag eingeschoben habe, auf den Widerspruch...

Wie für den Antrag eingeschoben habe, auf den Widerspruch aus dem Hause mobilisiert er jedoch keine Worte...

Die bürgerliche Tante.

6) Novelle von Doris Frein v. Spätgen. (Fortsetzung.) Ein Jahr später war der Baron vermählt. Nicht aus überhöflichen Liebe...

Und Gisa? Er hatte nie mehr etwas von ihr vernommen — konnte, wollte nichts Näheres von ihr wissen. Wozu auch? Ob sie wohl noch lebte?...

waren ruhig weiter geschritten, und immer noch stand der Baron an derselben Stelle wie gebannt. Doch nun ermannte er sich und lief den Fremden eilig nach.

eine Art Revanche für mich von damals! Na, am gebrochenen Herzen wird es sich nicht so leicht. Der Mensch hält viel aus, hat's auch erfahren müssen.

Die Conditorei von Arthur Händel,
Aue, Schneebergerstrasse
beehrt sich, das geehrte Publikum von Aue u. Umgegend auf Ihre
Weihnachts-Ausstellung
aufmerksam zu machen.

Gefundenes
Christbaum-Confect in Marzipan, Chocolate etc.



Feinsten Nürnberger Lebkuchen von Metzger,
Diercke Strassen

Grösste Auswahl in versch. Pfefferkuchenfiguren.
Bestellungen zur Anfertigung von K. Torten für den Weihnachtstisch erbitte mir rechtzeitig zukommen zu lassen. d. Ob.

Verein „Knappschaft“ Aue.
Sonntag, den 13. Dezember a. c. von Nachmittag 1/2 3
Uhr an
Versammlung
im Wettiner Hofe.

Tagesordnung:
1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Cassiren der Vereinssteuern u. Ausgabe der Biermarken; letztere werden nur gegen Vorgeigung der Steuerbücher, auch bei Ausgesteuerten, verabfolgt.
Hierzu ladet freundlichst ein
Der Gesamtvorstand.
Bernh. Georgi, 3. St. Worf.

Geschäftseröffnung!

Hierdurch einer geehrten Einwohnerschaft von Aue und Umgegend zur gefl. Kenntnissnahme, daß ich mit dem heutigen Tage am hiesigen Plage ein Filialgeschäft meiner

Butterspecialhandlung

in Zwickau, eröffne.
Gleichzeitig erlaube ich mir Beziehung zu nehmen auf das mir seit langen Jahren seitens meiner Kunden in Zwickau gewordene Vertrauen, und bitte ich eine geehrte Einwohnerschaft von Aue und Umgegend, mich auch mit ihren werten Aufträgen gütigst zu beehren.
Indem ich mich bestrebe, nur mit vorzüglichsten Waren auszuwarten, offeriere wie folgt:

Feinste Tafelbutter	p. Std. Mf.	55, 60, 65.
Süßrahmbutter mit u. ohne Salz Pfd.	"	1,20,
Reines Butterschmalz	" "	1,10.
Salzmargarine	" "	70, 80.
Schmalzmargarine	" "	60, 80, 90.
Emmenthalet Käse p. Pfd. Mf. 1, —		
Eier, frische à Schock	"	3,40.
" [Stall] "	"	2,80.
Quark "	"	15.

Hochachtungsvoll

Rudolf Straub
Zwickau i. S. Aue i. E.
Wilhelmstraße 22. Schwarzenbergerstr. 4.

Zur gefälligen Beachtung.

Hierdurch den geehrten Bewohnern von Aue zur gefäll. Kenntniss, daß ich die

Bäckerei des Herrn G. Georgi,

Woltkestraße 10
käuflich übernommen habe. Ich verspreche, meine werthen Kunden nur mit bester Waare zu bedienen und bitte, das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf mich gütigst übertragen zu wollen.
Aue, den 5. Dezember 1898.
Chr. Werner,
Woltkestraße 10.

Achtung. Tannenbäume

in größter Auswahl stehen zum Verkauf bei
Franz Böhm
Alte Auerhammerstraße No. 6 in Aue.
Auch werden welsch: für Händler abgegeben.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle sein reichhaltiges Lager aller Arten
Uhren.

Grosse Auswahl in:
Gold-, Silber-, Granat- u. Korallenwaaren

Assortirtes Lager in: Rathenower Brillen und Pincenez, Barometer, Thermometer, Reise- u. Operngläser, Lesegläser, Fadenzähler, Lupen etc.
Musikwerke grösstes Lager am Platze.

In allen Artikeln stets Neuheiten.
Verkaufe nur beste Fabrikate zu ausserordentlich billigen Preisen.
Reparaturen an allen o gnerwähnten Artikeln führe ich selbst streng solid, schnell und billigst aus.
Um gütige Berücksichtigung bittend, zeichnet
Hochachtungsvoll ergebenst
Ernst Hergert, Uhrmacher, Aue, Wettinerstr.
Für jede bei mir gekaufte Uhr, leiste ich zwei Jahre Garantie.



Es ist die Zeit gekommen

Geschenke für Weihnachten anzuschaffen und erlaube ich mir auf mein sehr großes und reichhaltiges Lager in Prachtwerken, Klassikern, Anthologien, Gesang- und Gebetbüchern, Romanen, Jugendschriften, Märchen- und Bilderbüchern, Musikalien, Spiele, Steinbaukästen, Photographie- u. Poetik-Albums. aufmerksam zu machen.
Ferner sind eingetroffen viele Neuheiten in Glas- u. Chrombildern, sowie Hausfegen zu sehr billigen Preisen.
Sämmtliche Kalender, Schulbücher u. Schreibmaterialien, Reihzeuge, Schreibmaschinen, Papier-Kassetten, Spielkarten u. s. w.
Größere Werte gebe ich auch gegen monatliche Ratenzahlungen ab.
Große illust. Kataloge stehen gratis zur Verfügung.
Nicht Vorrätiges wird schnellstens besorgt.

Hochachtungsvoll
Carl Stopp.

Bilderbücher, Jugendschriften, Märchenbücher

in größter Auswahl
bei
Carl Beda, Aue.

Teppiche

in Arminster, Plüsch, Brüssel, Tournay, Velvet, Tapestry sowie Holländer, gestreift und egyptisch, sogenannte
Herkules-
Teppiche
alle Größen — billigst
bei

Paul Thum
CHEMNITZ
2 Chemnitzerstraße 2.
Preisliste und Stützen franco.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfehle mein großes Lager in Hängelampen, Tischlampen, Kronleuchter u. Handleuchter, von den einfachsten bis elegantesten, Vogelbauer, alle Arten Haus- u. Wirtschaftsgewichte, Sitz-, Kumpf- u. Vollbadewannen, Fleischhack- und Reibmaschinen,

Wasch- u. Wringmaschinen.

Christbaumschmuck, unzerbrechliche Blechspielwaaren, Weihnachts-Artikel jeder Art.
Schlittschuhe in großer Auswahl.
Um freundliche Berücksichtigung bittet
Hochachtungsvoll

Aue. **Ferdinand Schick.**

Aufgepasst.

Bei Abhaltung von theatralischen Veranstaltungen, komischen Vorträgen etc. etc., hält sich zum Verleihen von

Garderoben

bestens empfohlen
Aue, Bahnhofstrasse 6, Bernh. Mehlhorn.
früher 7d.

Abgepasste Linoleum-Teppiche

sehr praktisch auf Parquet, sowie für Speise-, Wohn- u. Kinderzimmer.
Grösse ca. 140/200 180/250 200/300 300/400 400/500 cm.
ca. 2 neu stark M. 7,50 12,50 17,50 in zwei Theilen
ca. 3 " 12,50 20,50 25,50 45,00 75,00

in reizenden Teppich- und Parquetmustern jetzt noch in allen Grössen in gut trockener Sommerwaare vorrätig bei

Paul Thum, Chemnitz.
2 Chemnitzer Strasse 2.
Skizzen und Qualitäts-Muster franco.

Beliebteste Weihnachtsgeschenke für Kinder sind

Richter's Anker-Steinbaukasten.
Neu! Richter's Geduldspiele:
Ei des Columbus, Nicht zu hitzig, Blisableiter, Zornbrecher, Grillentödter u. s. w.
Preis: 50 Pfg.

Vorrätig bei
Carl Beda, Aue.

Holzbaustücken schon von 20 Pfg. an. D. D.

Schuhwaaren

für
Hans und Strahe
mit
Leder- und Filzsohlen
kauft man nirgends billiger u. besser als in der Niederlage der
mech. Schuhfabrik
von

G. A. Herrmann
Schwarzenbergerstr. 88.

Ich verkaufe meine eignen Fabrikate ohne Zwischenhändler u. Reisende direkt an die Konsumenten und kann deshalb viel billiger sein als jeder Händler.

Für den Weihnachtstisch

sind eingetroffen:
Dampfmaschinen, Transmiffionen, Laterna magica, Bilder zu denselben in großer Auswahl, Zinnfiguren und alle möglichen Arten Gesellschaftsspiele bei

Max Fabra, Aue,
vis-a-vis „Blauer Engel“.

Blüschtschteden

von Karl 9,75 an,
zu jedem Möbel-Bezug passend, vorrätig oder schnell lieferbar. Bitte um Farbenprobe und Tischgröße. Preisliste franco.
Verf.-Geschäft Paul Thum, Chemnitz.